

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 21.09.2022	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Grünflächenamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat II Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2022/0295 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 551050 Kostenstelle: 067-010-1100 Kostenträger: 5510-51		
Investitionsnummer: 14067-4063 Sachkonto: 0623010		

Betreff: Gemarkung Darmstadt Flur 9 Nr. 217/1 Heinrich-Fuhr-Straße 38 / Schul- und Trainingsbad
Rückabwicklung Verkauf an die BVD Quartier GmbH & Co. KG

Vorlage vom: 19.09.2022

Beschlussvorschlag:

1. Der Eigenbetrieb Immobilienmanagement Darmstadt, Fachbereich Grundstückswesen, wird beauftragt, den Kaufvertrag vom 21.12.2018 mit der BVD Quartier GmbH & Co. KG rückabzuwickeln und das Grundstück Gemarkung Darmstadt Flur 9 Nr. 217/1, Heinrich-Fuhr-Straße 38 / Schul- und Trainingsbad mit 4.587 m² zu einem Preis von

4.161.611,77 EUR

zzgl. Vertragsnebenkosten von ca. 280.000,00 EUR

im Auftrag für die Wissenschaftsstadt Darmstadt zu erwerben.

Deckungsmittel für den Erwerb stehen unter der Investitionsnummer 15910-0001

„Grundstücksankäufe“ im Kernhaushalt zur Verfügung.

2. Das Grundstück wird dem Grünflächenamt zugeordnet. Die Planung und der Ausbau der zukünftigen Grünanlage obliegt dem Grünflächenamt. Planungsmittel wurden bereits unter der Investitionsnummer 14067-4063 Grünzug Woog /(Ostpark), Kostenstelle 0623010 angemeldet.
3. Der Abriss des Schul- und Trainingsbades erfolgt in Amtshilfe durch IDA. Entsprechende Haushaltsmittel wurden für den Investitionshaushalt beim Grünflächenamt unter der Investitionsnummer 14067-4063 Grünzug Woog (Ostpark) angemeldet.
4. Bis zum Umbau des Geländes verbleibt die Verkehrssicherungspflicht für die Stellplatzanlagen, solange diese für das Freibad Woog nutzbar sind, beim Eigenbetrieb Bäder.

Anlagen: Lageplan Schul- und Trainingsbad

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 19.09.2022

Mit Magistratsvorlage 2018/0262 vom 22.08.2018 wurde beschlossen, die im Betreff genannte Fläche an die BVD Quartier GmbH & Co. KG zu verkaufen. Der Kaufvertrag wurde am 21.12.2018 mit Übergang zum 01.01.2019 beurkundet.

Die ursprünglich geplante Bebauung der in Rede stehenden Fläche ist seitens der Wissenschaftsstadt Darmstadt nicht mehr gewünscht, entstehen soll eine Grünfläche, die das Erholungsgebiet des Grünzuges am Woog erweitert. Daher nimmt die BVD Quartier GmbH & Co. KG das vertraglich vereinbarte Rücktrittsrecht wahr.

Der Kaufpreis lt. Vertrag vom 21.12.2018 betrug 3.898.950,00 €. Bei der Rückabwicklung sind hierzu die damals entstandenen Vertragsnebenkosten zu erstatten (262.661,77 €), dies ergibt den Kaufpreis in Höhe von 4.161.611,77 €. Dazu addieren sich die neuerlichen Vertragsnebenkosten von ca. 280.000,00 €.

Der Eigenbetrieb IDA wird beauftragt die Fläche von der Bauverein AG für die Umwandlung in eine Grünanlage im Auftrag für den Kernhaushalt der Wissenschaftsstadt Darmstadt zu erwerben. Dem Grünflächenamt wird die Planung und Herrichtung der zukünftigen Freifläche übertragen.

Über die Investitionsnummer 14067-4063 Grünzug Woog /(Ostpark) werden die Planung und der spätere Ausbau der Grünanlage finanziert. Entsprechende Planungsmittel sind für das Haushaltsjahr 2023 angemeldet. Mögliche Folgekosten lassen sich zum jetzigen Zeitpunkt wegen des erst noch zu erstellenden Planungskonzeptes noch nicht abschätzen und werden zu einem späteren Zeitpunkt ermittelt.

In einem ersten Schritt ist das bestehende Gebäude abzureißen. Da diese Kosten zusammen mit den Baumaßnahmen aktiviert werden können und eine Planung und künftige Zuständigkeit für die Flächen beim Grünflächenamt liegen wird, erfolgt eine Etatisierung der Mittel für Abriss, Planung und Umsetzung im Kernhaushalt für das Jahr 2024 als Verpflichtungsermächtigung. Für den Abriss des Gebäudes wird IDA in Amtshilfe tätig. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit dem Grünflächenamt.

Bis zum Abriss des Gebäudes bzw. bis zur Umnutzung des Geländes können die Stellplätze für Fahrräder und PKWs noch durch den Freibadbetrieb am Woog genutzt werden. Die Verkehrssicherungspflicht verbleibt für diese Einrichtungen beim Eigenbetrieb Bäder.

Dezernat I

Dezernat II

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Barbara Akdeniz
Bürgermeisterin

Dezernat III

Dezernat IV

Michael Kolmer
Stadtrat

André Schellenberg
Stadtkämmerer